

Steuerreferat, EXPERT SUISSE

Jacques Oberli
Leiter Kantonale Steuerverwaltung

16. November 2017

- 1. Steuergerechtigkeitsinitiative**
- 2. Steuergesetzrevision 2019**
- 3. Stabilisierungsprogramm 2019**
- 4. Bemerkungen zur SV17**
- 5. Veranlagungsstand**

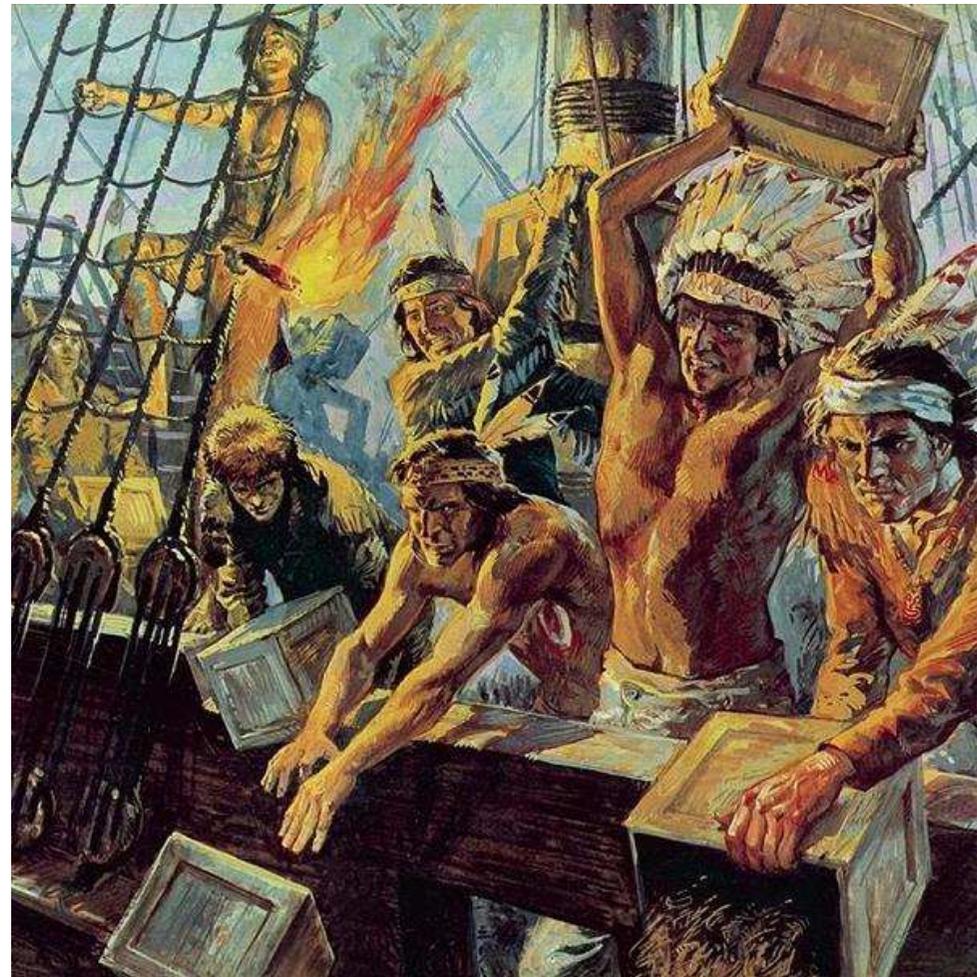
Steuergerechtigkeitsinitiative

Name	(Kantonale) Volksinitiative für mehr Steuergerechtigkeit
Partei	Sozialdemokratische Partei Appenzell Ausserrhoden
Form	Allgemeine Anregung
Eingereicht	7. Juni 2016
Anzahl Unterschriften	728 gültige Unterschriften (notwendig sind 300 Unterschriften)
Lesungen im KR	23. September 2017 und 19. Februar 2018
Volksabstimmung	Geplant am 10. Juni 2018

Steuergerechtigkeitsinitiative

Was ist
Steuergerechtigkeit
???

Steuergerechtigkeitsinitiative



Steuergerechtigkeitsinitiative

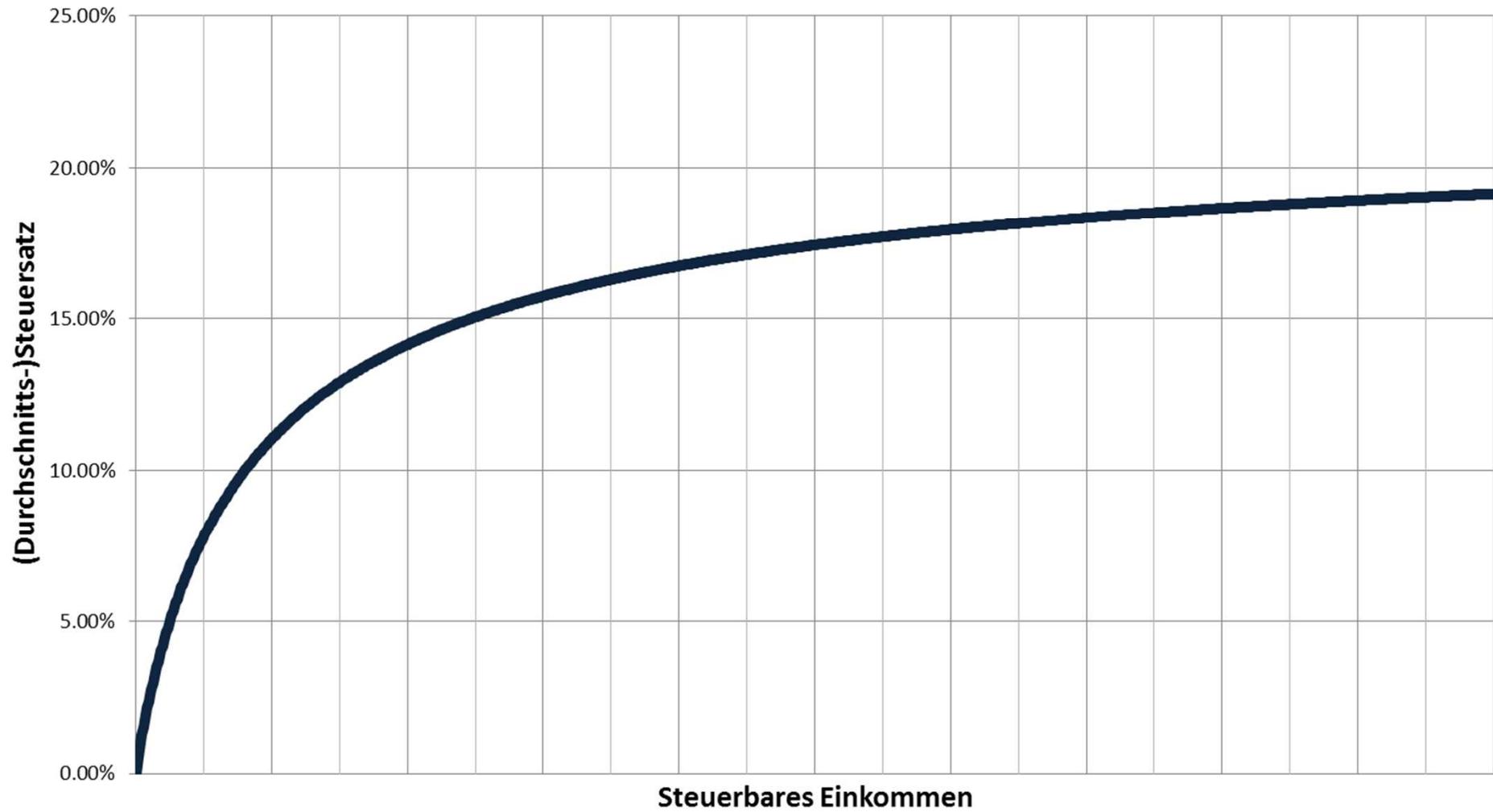


Adam Smith (1723 – 1790)
Wirtschaftstheoretiker

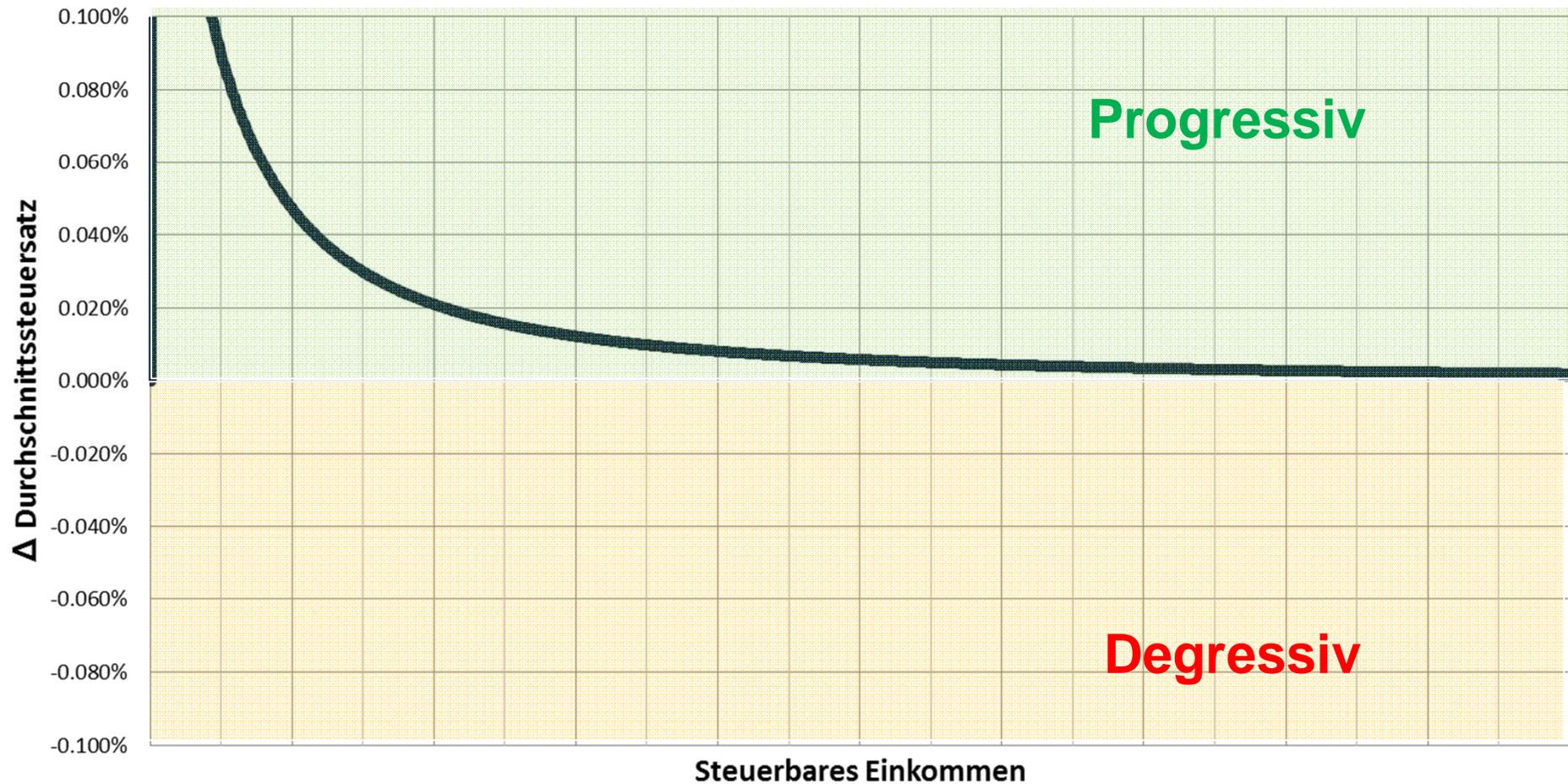
Steuergerechtigkeitsinitiative



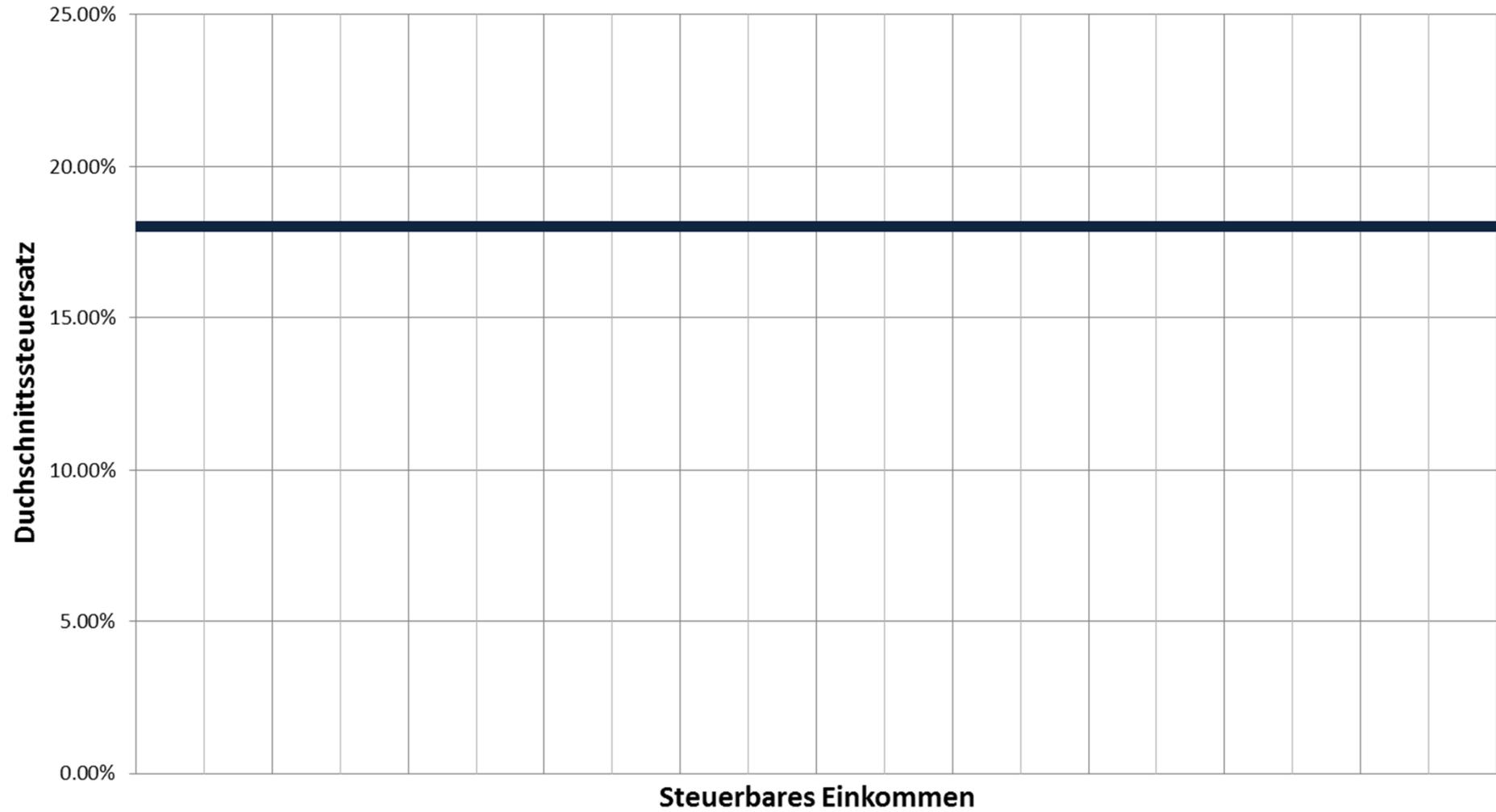
Progressiver Steuertarif



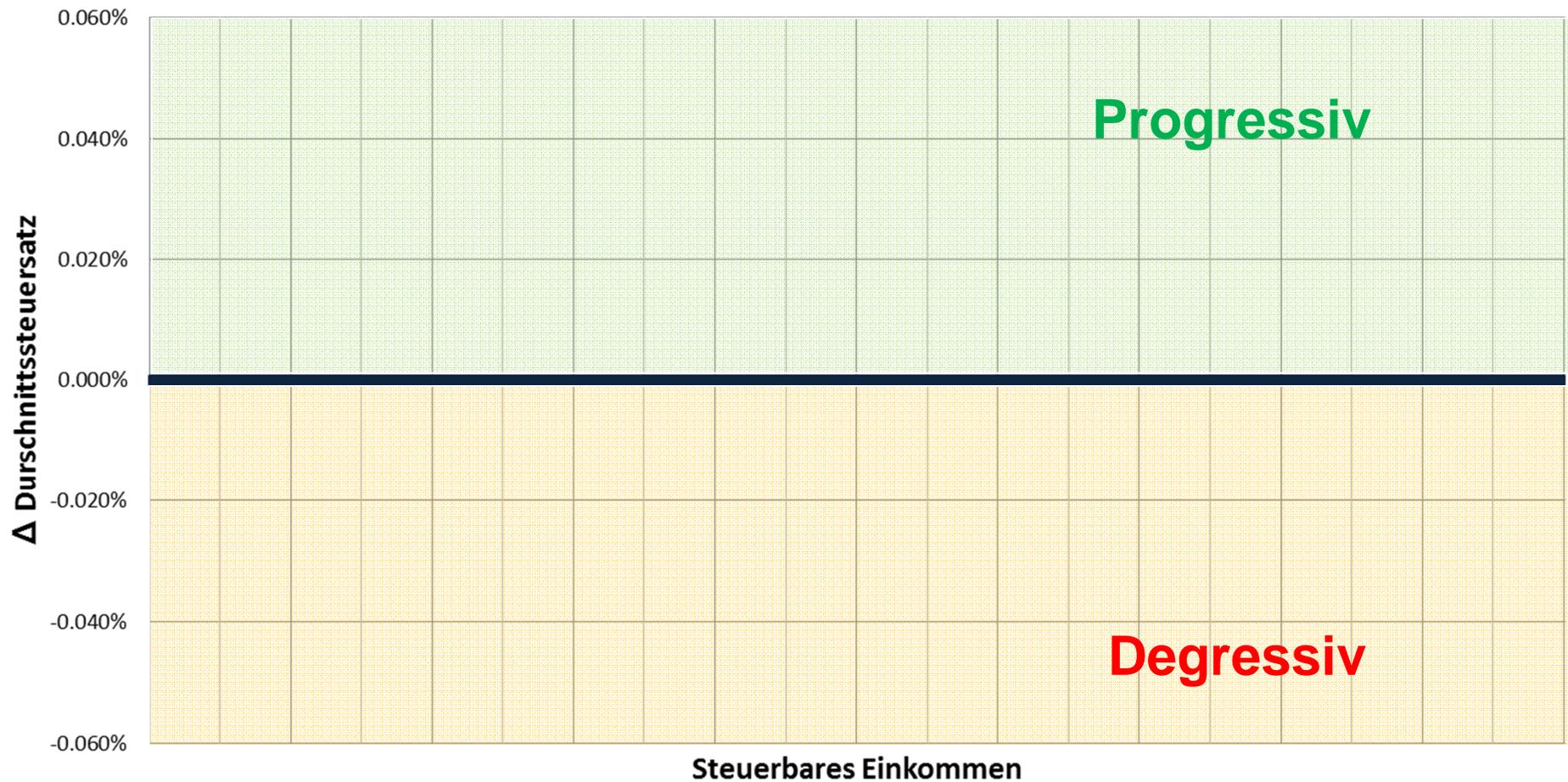
Progressiver Steuertarif Veränderung Durchschnittssteuersatz



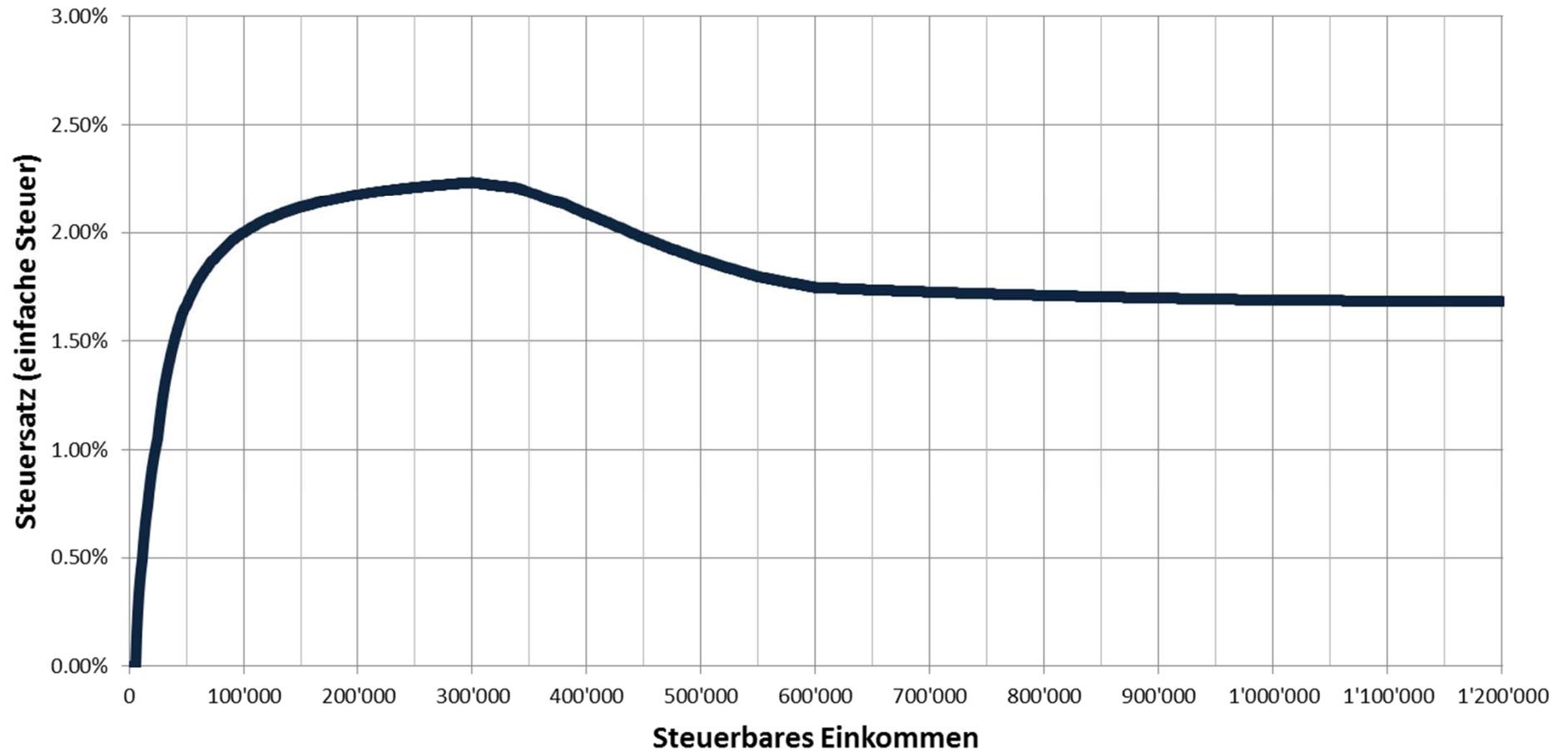
Proportionaler Steuertarif



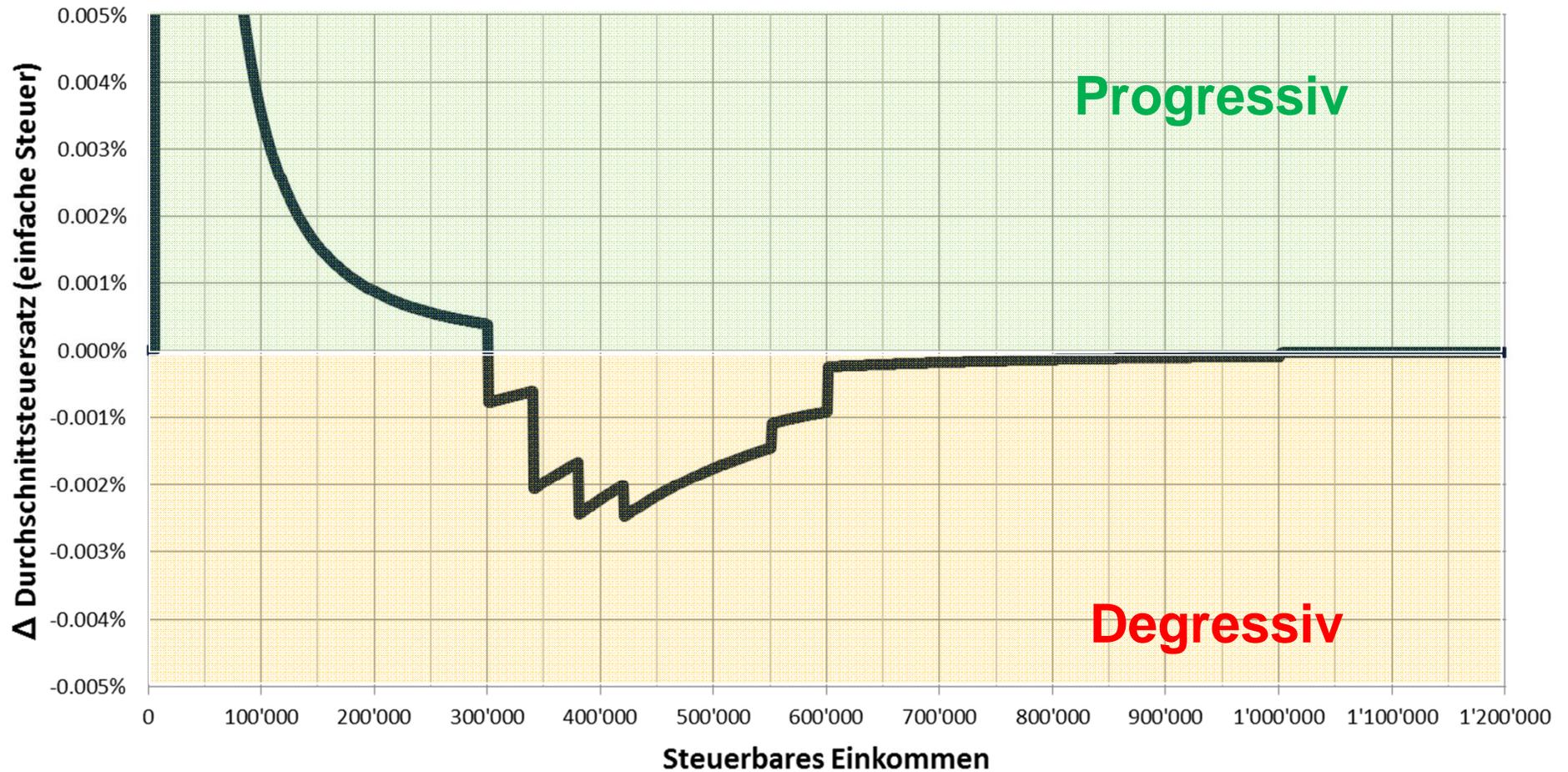
Proportionaler Steuertarif Veränderung Durchschnittssteuersatz



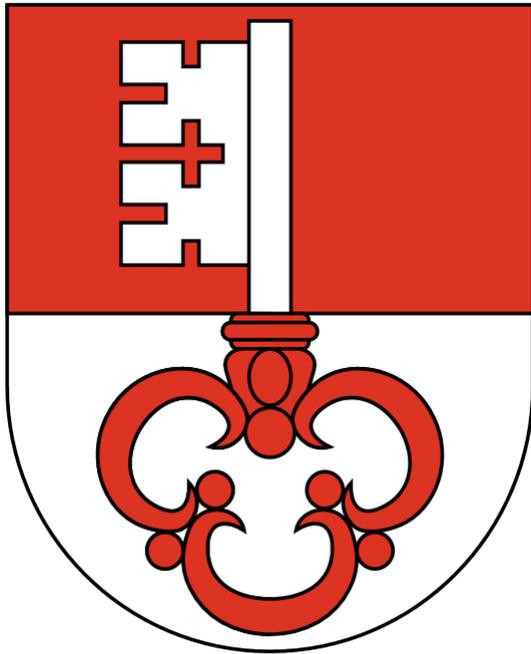
(Teilweise) degressiver Steuertarif OW 2005



Steuertarif OW 2005 Veränderung Durchschnittssteuersatz



Steuergerechtigkeitsinitiative

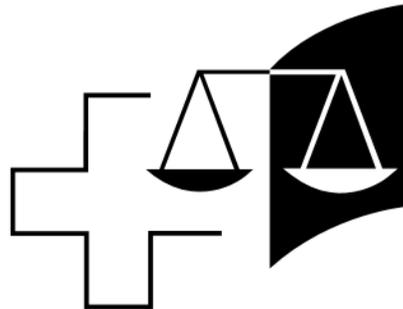


Bundesgericht

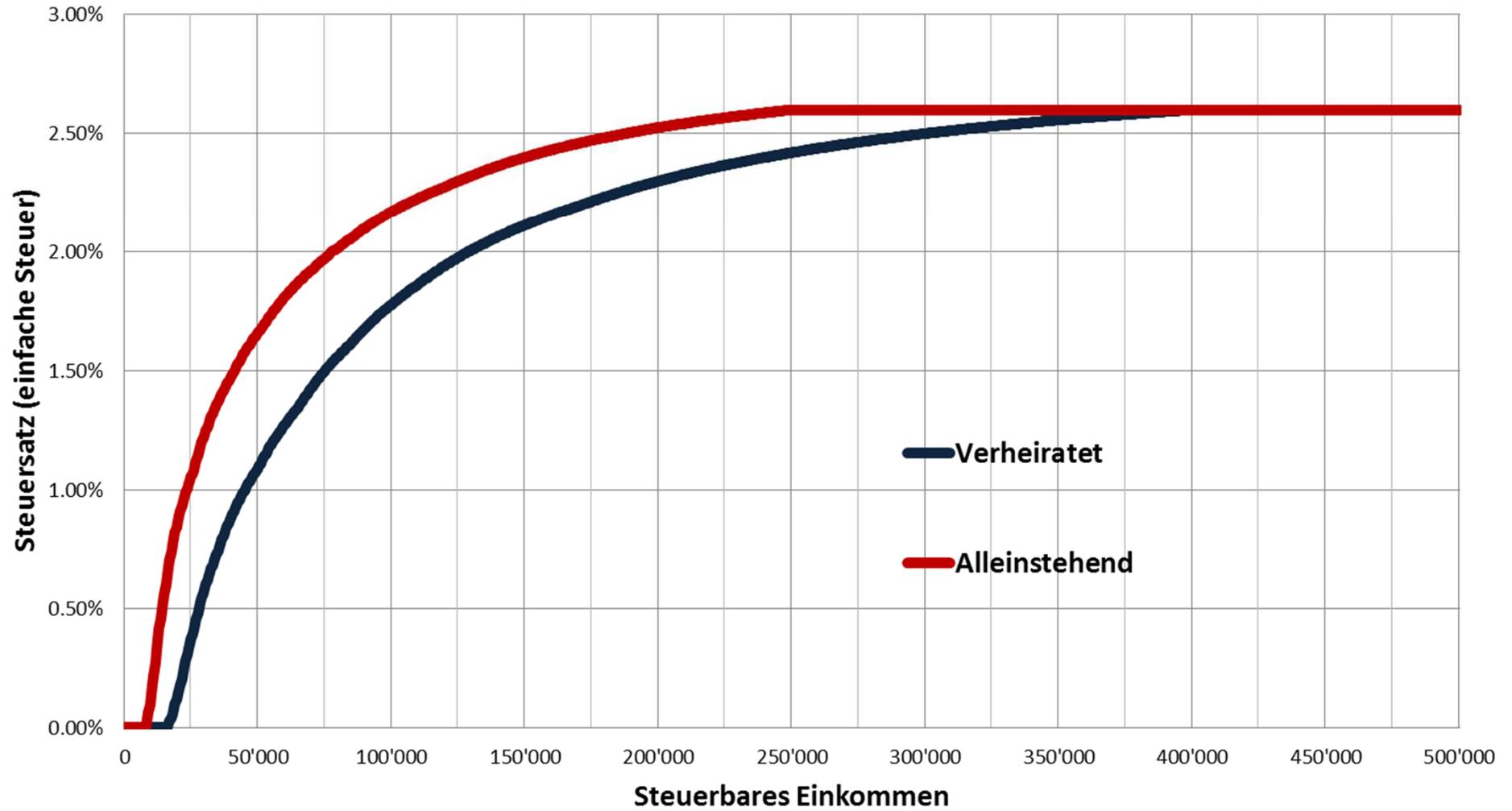
Tribunal fédéral

Tribunale federale

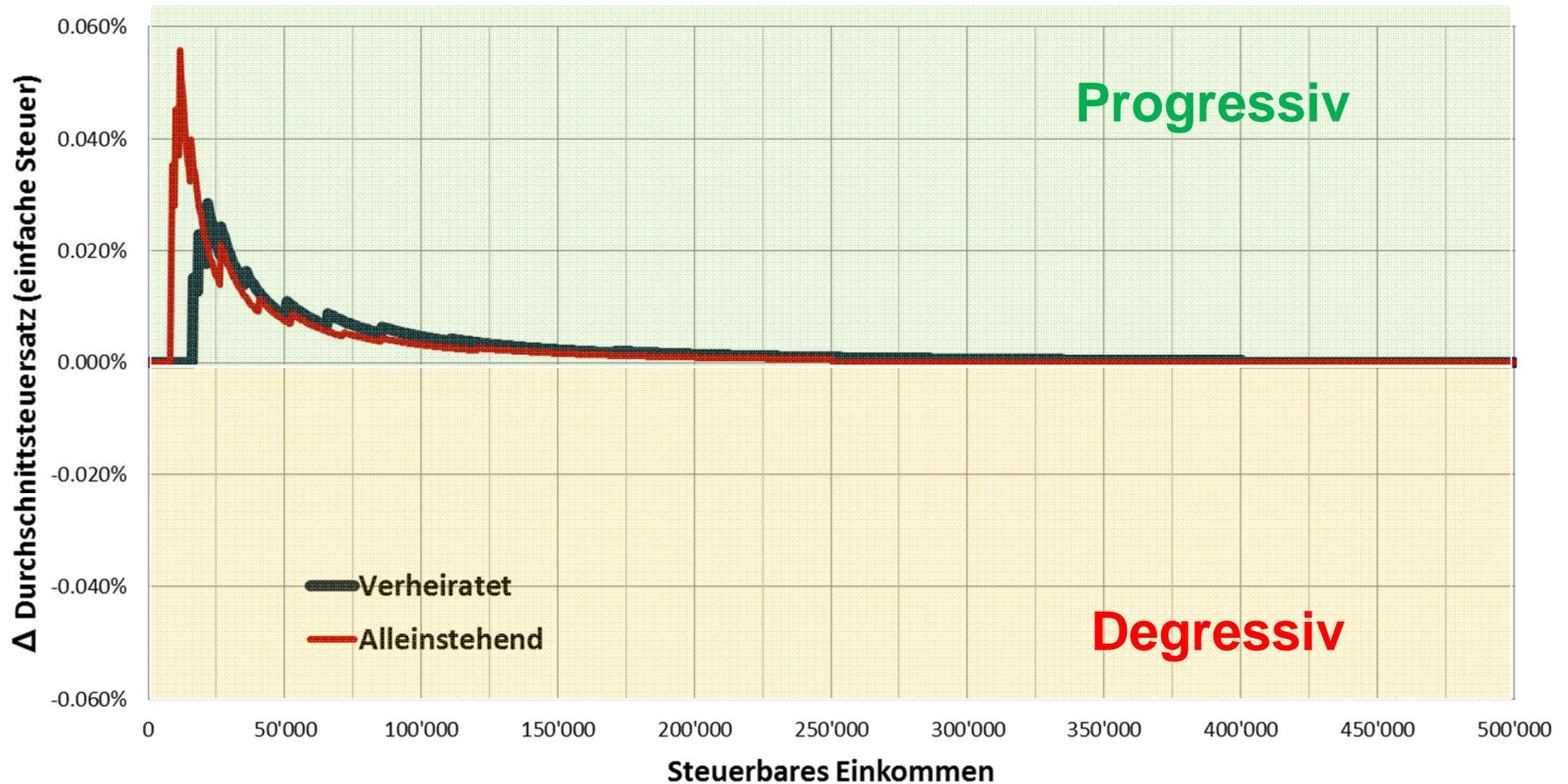
Tribunal federal



Steuertarif AR



Steuertarif AR Veränderung Durchschnittssteuersatz



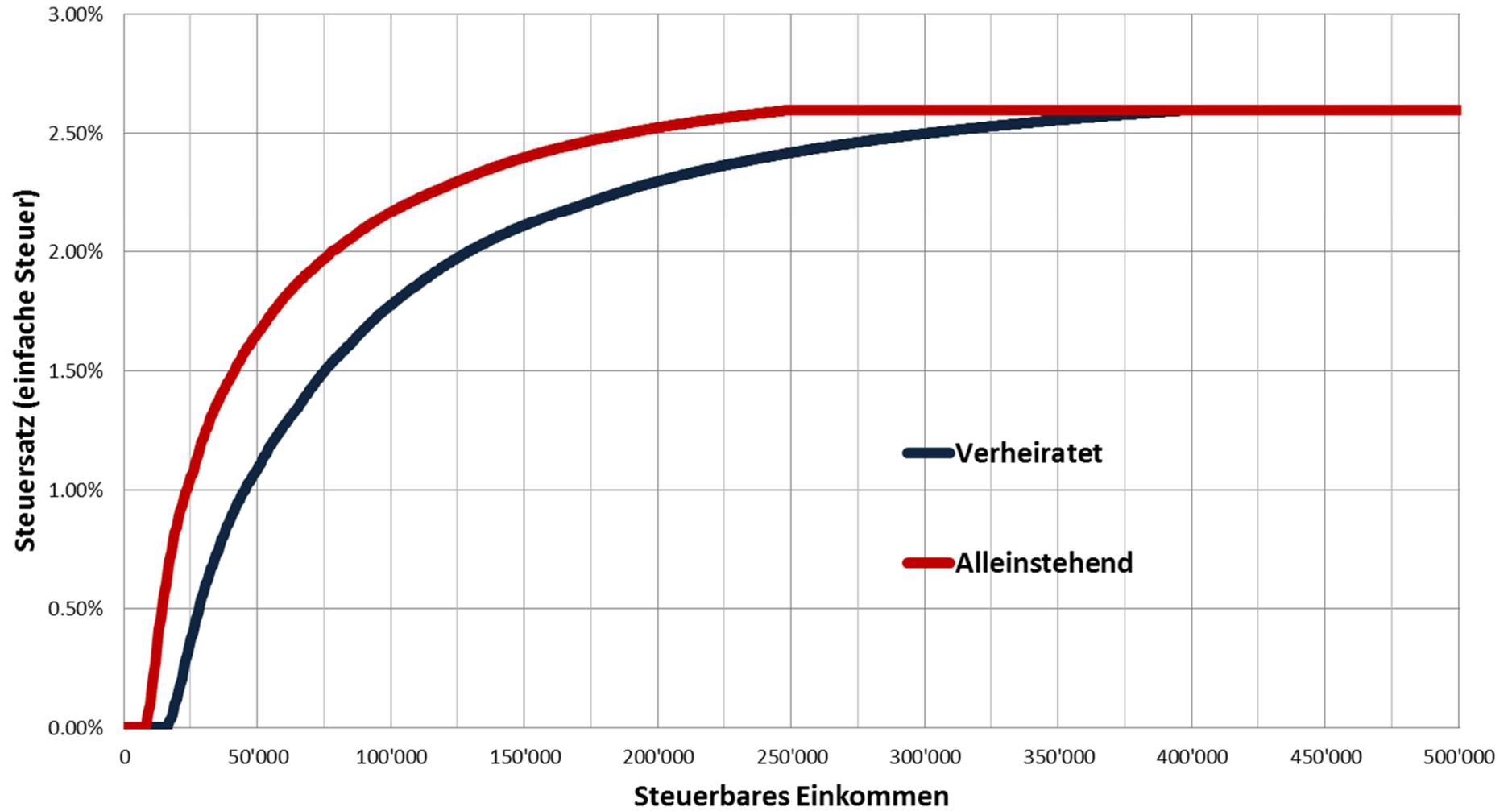
Steuergerechtigkeitsinitiative

Initiativtext:

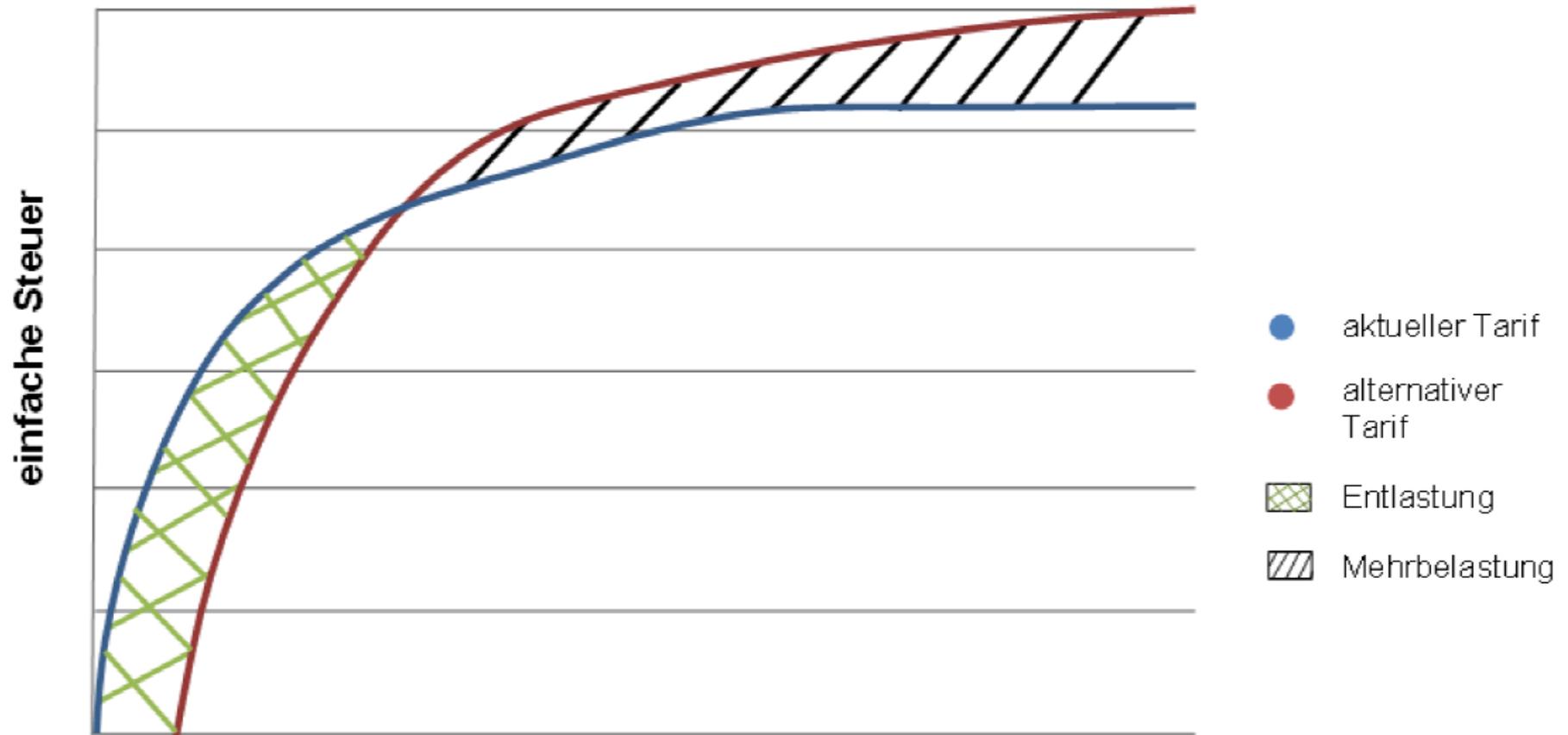
Die Steuergesetzgebung des Kantons Appenzell Ausserrhoden sei so auszugestalten, dass

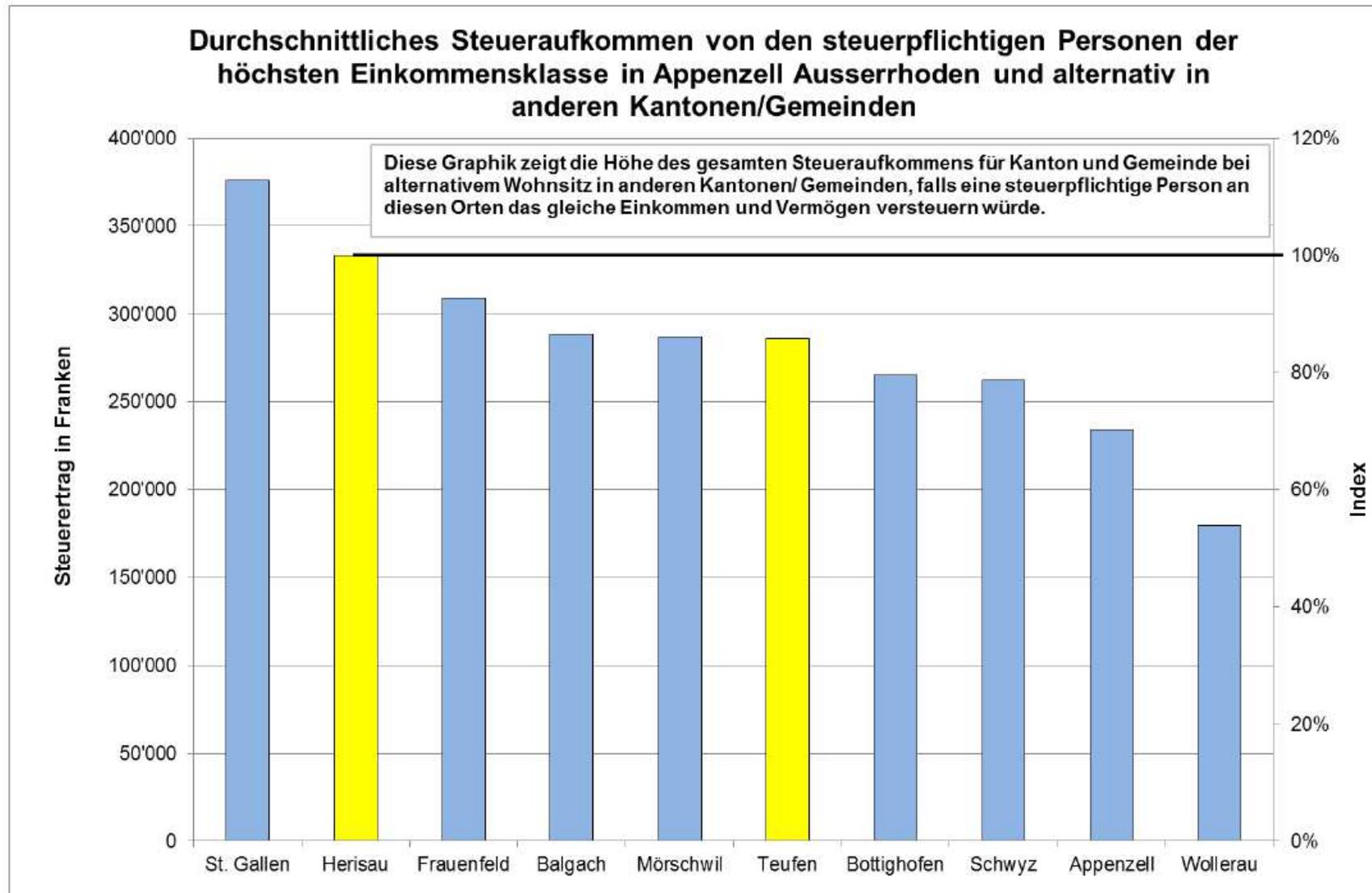
- Steuerpflichtige, die nicht in überdurchschnittlichen Verhältnissen leben (insbesondere diejenigen mit Kindern), gegenüber der heutigen Situation entlastet werden,
- die prozentuale Steuerbelastung grundsätzlich für alle Steuerklassen ansteigt und
- die Revision möglichst ertragsneutral ausfällt.

Steuertarif AR



Tarifschema



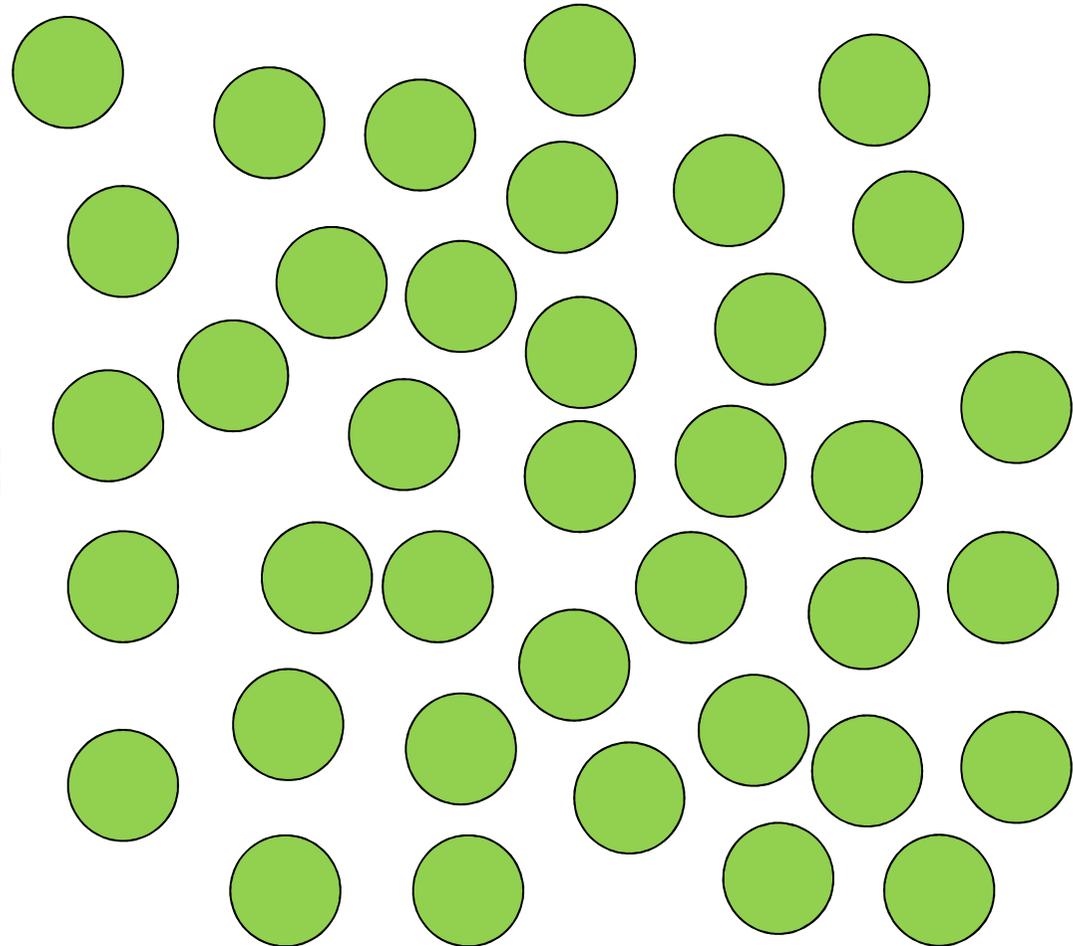


Berechnung mit den Steuerkalculatoren der Kantone für Steuerjahr 2017. Tarif für Verheiratete. Das dargestellte Steueraufkommen umfasst die Kantons- und die Gemeindesteuer sowie den Anteil von 17% der Direkten Bundessteuer. Kirchensteuern sind nicht berücksichtigt.

Aufgeführt sind die Hauptorte einzelner Kantone und deren steuergünstigste Gemeinden.

Steuergerechtigkeitsinitiative

**Einfache
Steuer
Fr. 40'000**



Steuergesetzrevision 2019

Bundesrechtliche Vorgaben

- Aus- und Weiterbildungskosten
- Maklerprovisionen
- Abzugsfähigkeit von Bussen und dergl.
- Juristische Personen mit Ideellen Zwecken
- Steuererlass
- Quellenbesteuerung
- Lotteriegewinne

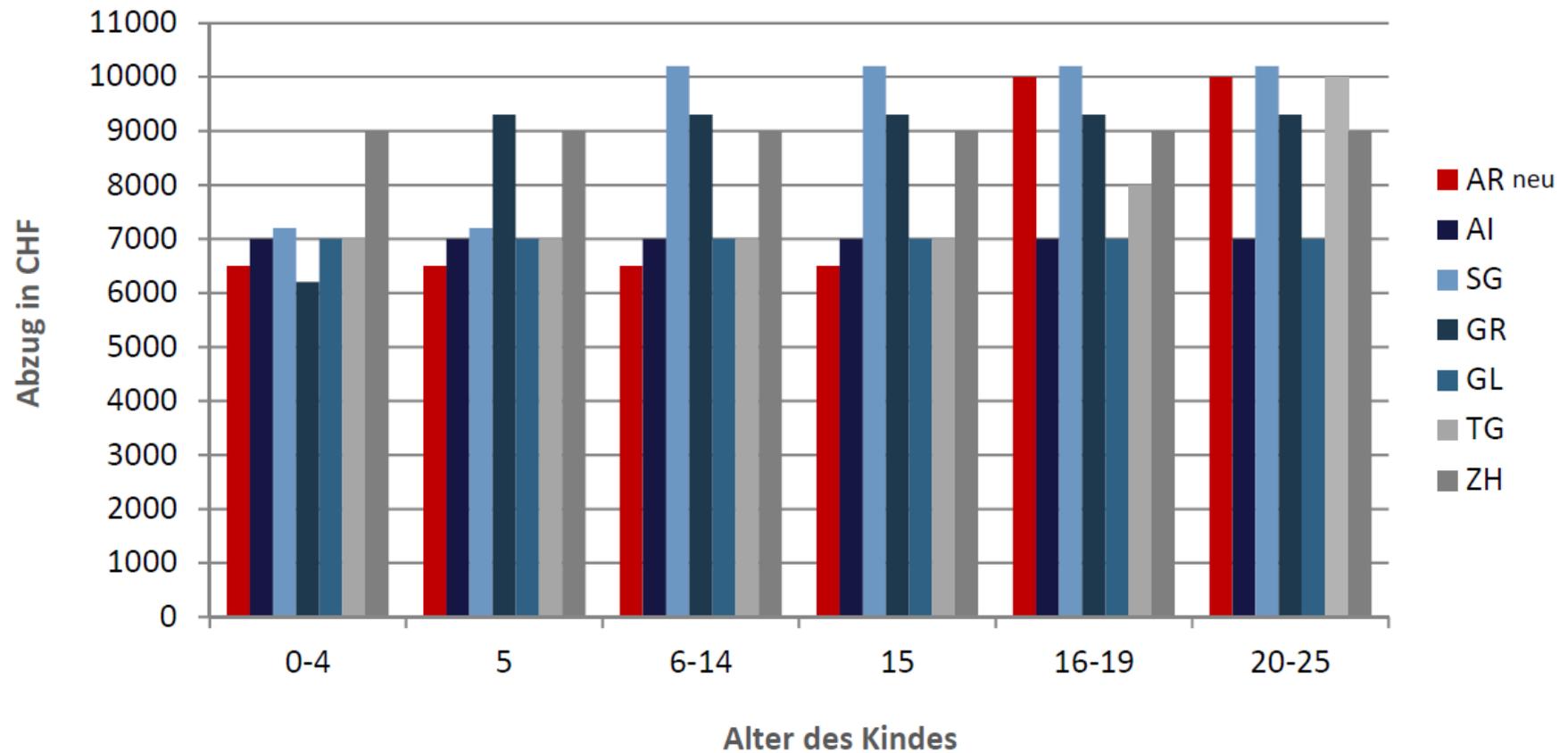
Steuergesetzrevision 2019

Kantonaler Änderungsbedarf

- Gratisaktien
- Kinder- und Ausbildungsabzug
- Steuergeheimnis

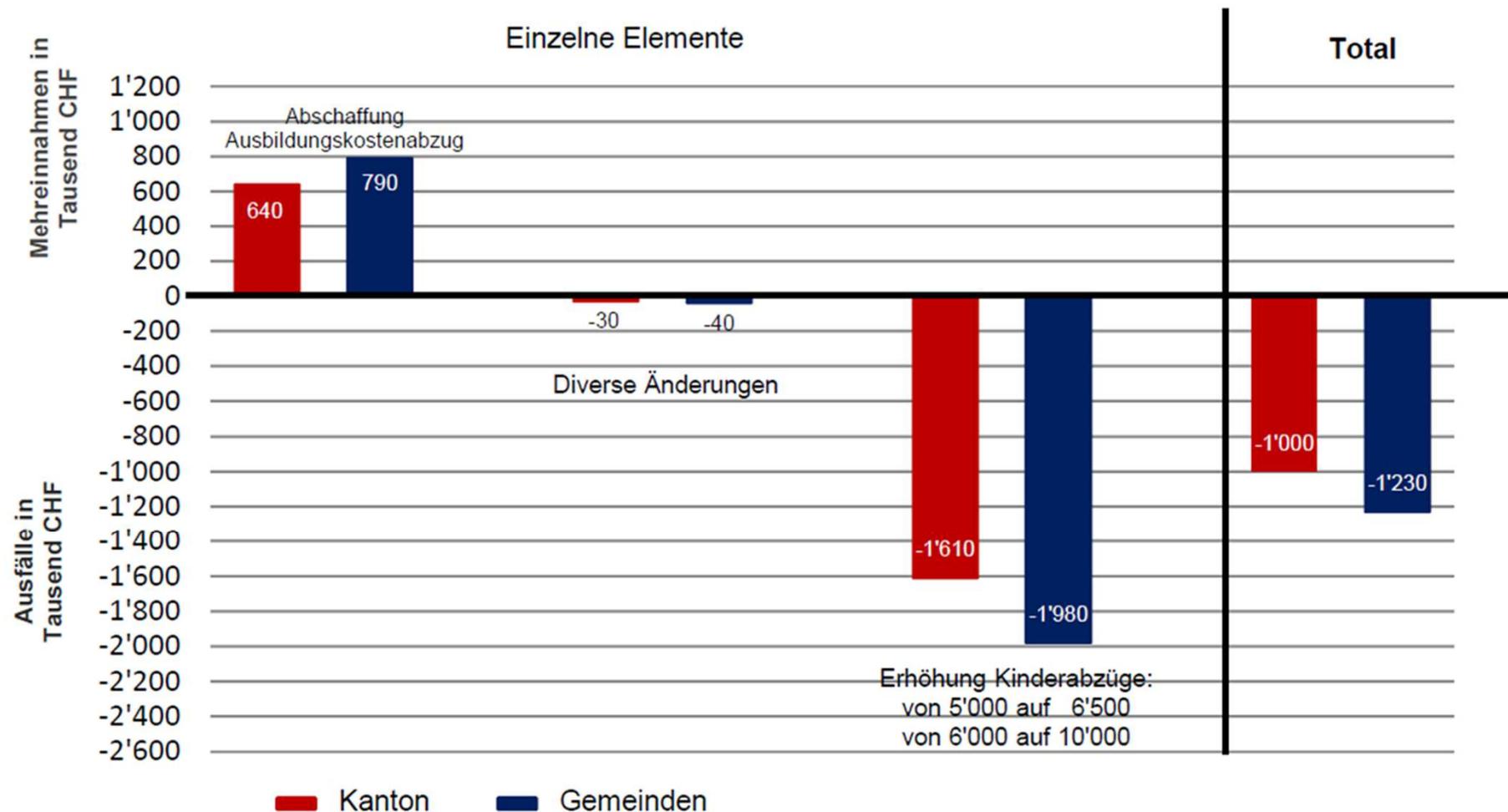
Steuergesetzrevision 2019

Sozialabzüge im Überblick



Steuergesetzrevision 2019

Finanzielle Auswirkungen

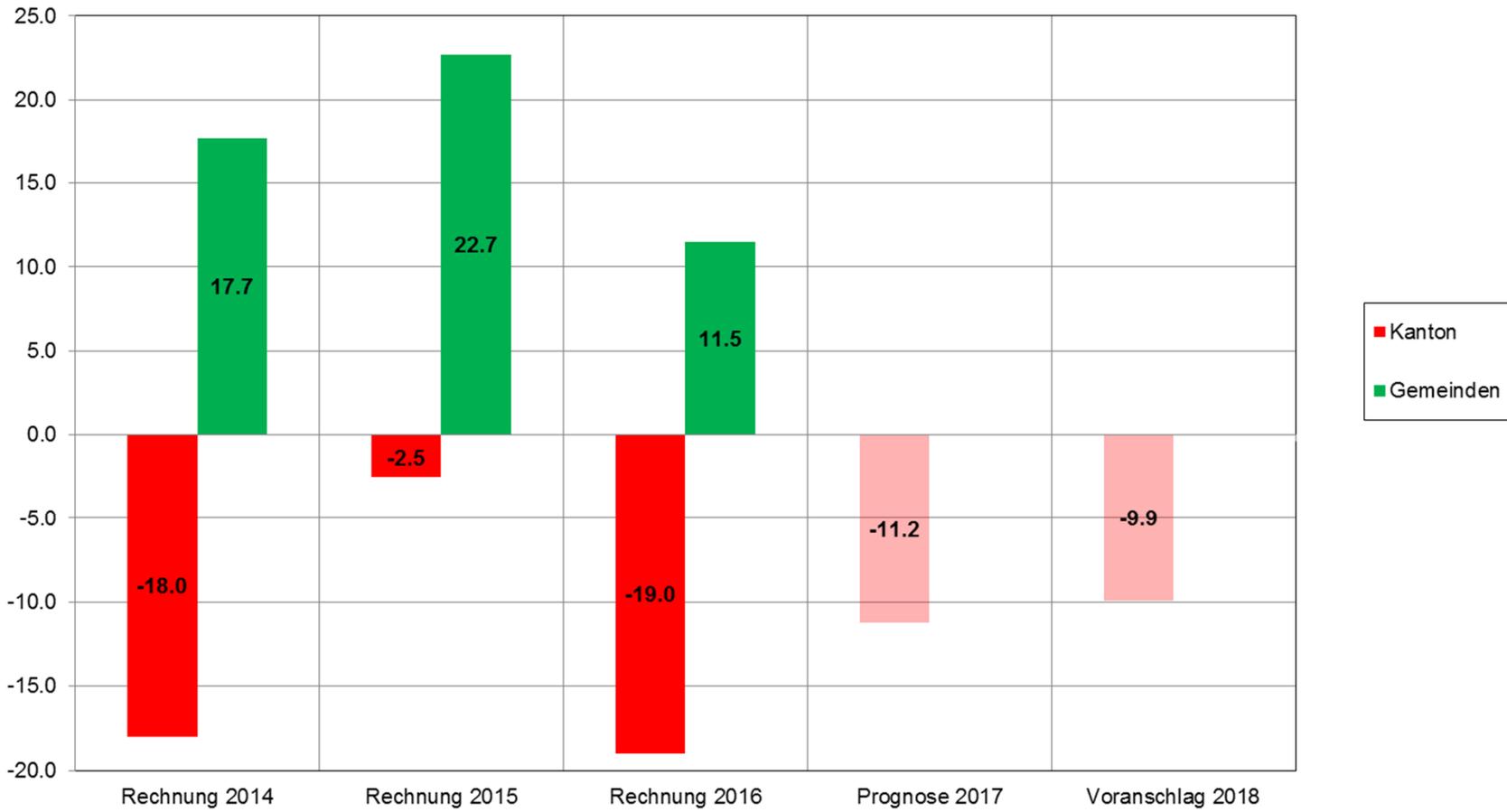




		2017				2018				
		1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	
Volksinitiative „Steuergerechtigkeit“			<p>11. April</p> <div style="border: 1px solid black; background-color: #ffffcc; padding: 5px; text-align: center;"> RR Verabschiedung an KR </div> <p>Vorschlag RR: - Gültigerklärung, jedoch Ablehnung</p> <p>Gründe: - höhere Steuerbelastung mittl. + obere Einkommensklassen - Wegzug von guten Steuerzahlenden</p>	<p>25. September</p> <div style="border: 1px solid black; background-color: #ffcccc; padding: 5px; text-align: center;"> KR 1. Lesung </div>		<p>19. Februar</p> <div style="border: 1px solid black; background-color: #ffcccc; padding: 5px; text-align: center;"> KR 2. Lesung </div>	<p>10. Juni</p> <div style="border: 1px solid black; background-color: #ccffcc; padding: 5px; text-align: center;"> Volksabstimmung </div> <p>Inhalt: - Entlastung untere Einkommen, vor allem Familien mit Kindern - Prozentuale Belastung aller Steuerklassen - Umsetzung möglichst ertragsneutral gestalten</p>			
	StG Revision 2019		<p>11. April</p> <div style="border: 1px solid black; background-color: #ffffcc; padding: 5px; text-align: center;"> RR Verabschiedung zur Vernehmlassung </div> <p>Inhalt: - Erhöhung Kinderabzug - Wegfall Ausbildungsabzug - Nachvollzug von Bundesrecht - umfangreiche formelle Anpassungen</p>	<p>26. September</p> <div style="border: 1px solid black; background-color: #ffffcc; padding: 5px; text-align: center;"> RR Verabschiedung an KR </div>		<p>19. Februar</p> <div style="border: 1px solid black; background-color: #ffcccc; padding: 5px; text-align: center;"> KR 1. Lesung </div>	<p>12. Juni</p> <div style="border: 1px solid black; background-color: #ffffcc; padding: 5px; text-align: center;"> RR Verabschiedung an KR </div>	<p>24. September</p> <div style="border: 1px solid black; background-color: #ffcccc; padding: 5px; text-align: center;"> KR 2. Lesung </div>		

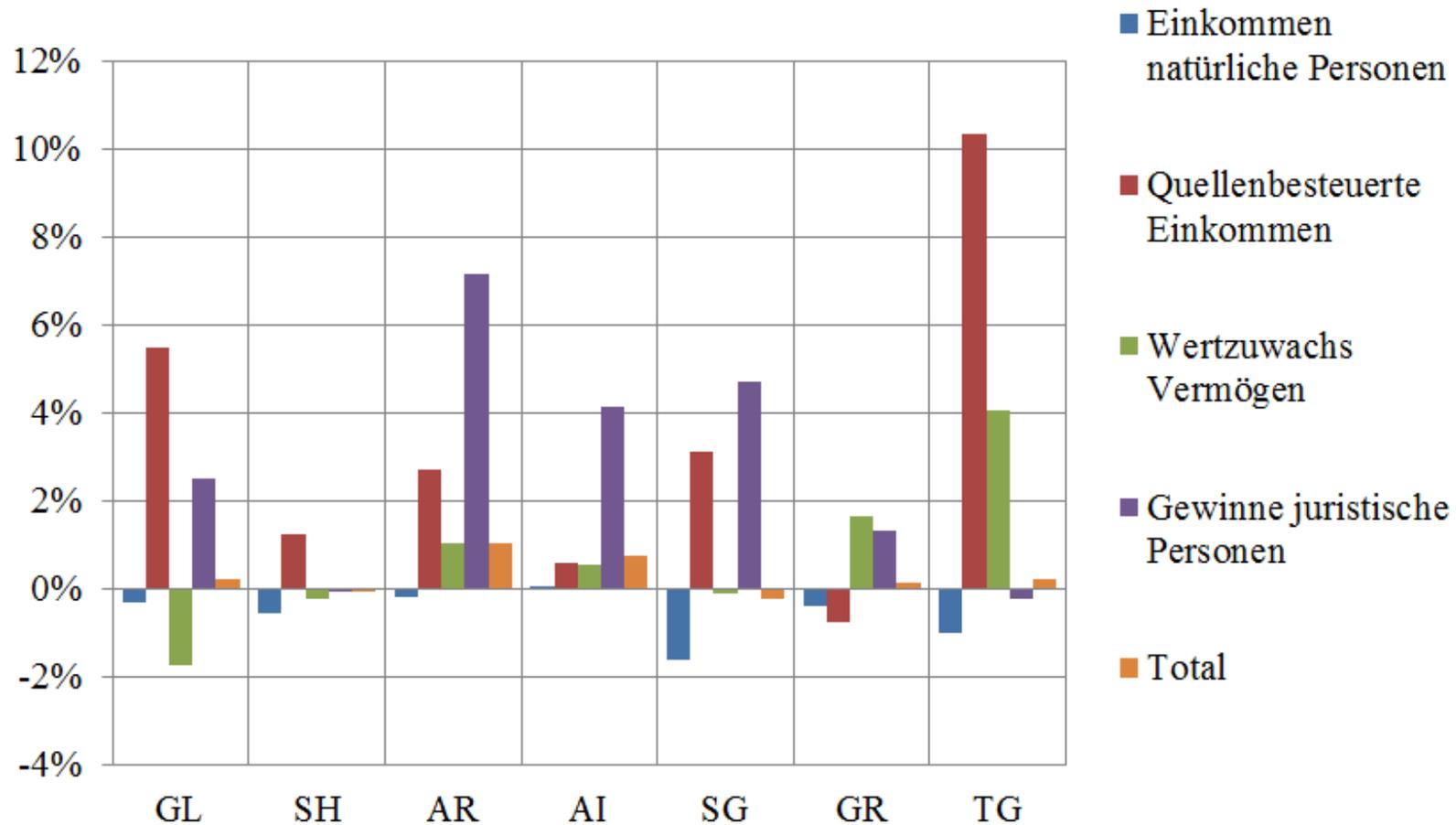
3. Stabilisierungsprogramm 2019

Operative Ergebnisse Kanton + Gemeinden 2014 - 2018 in Mio. Fr.



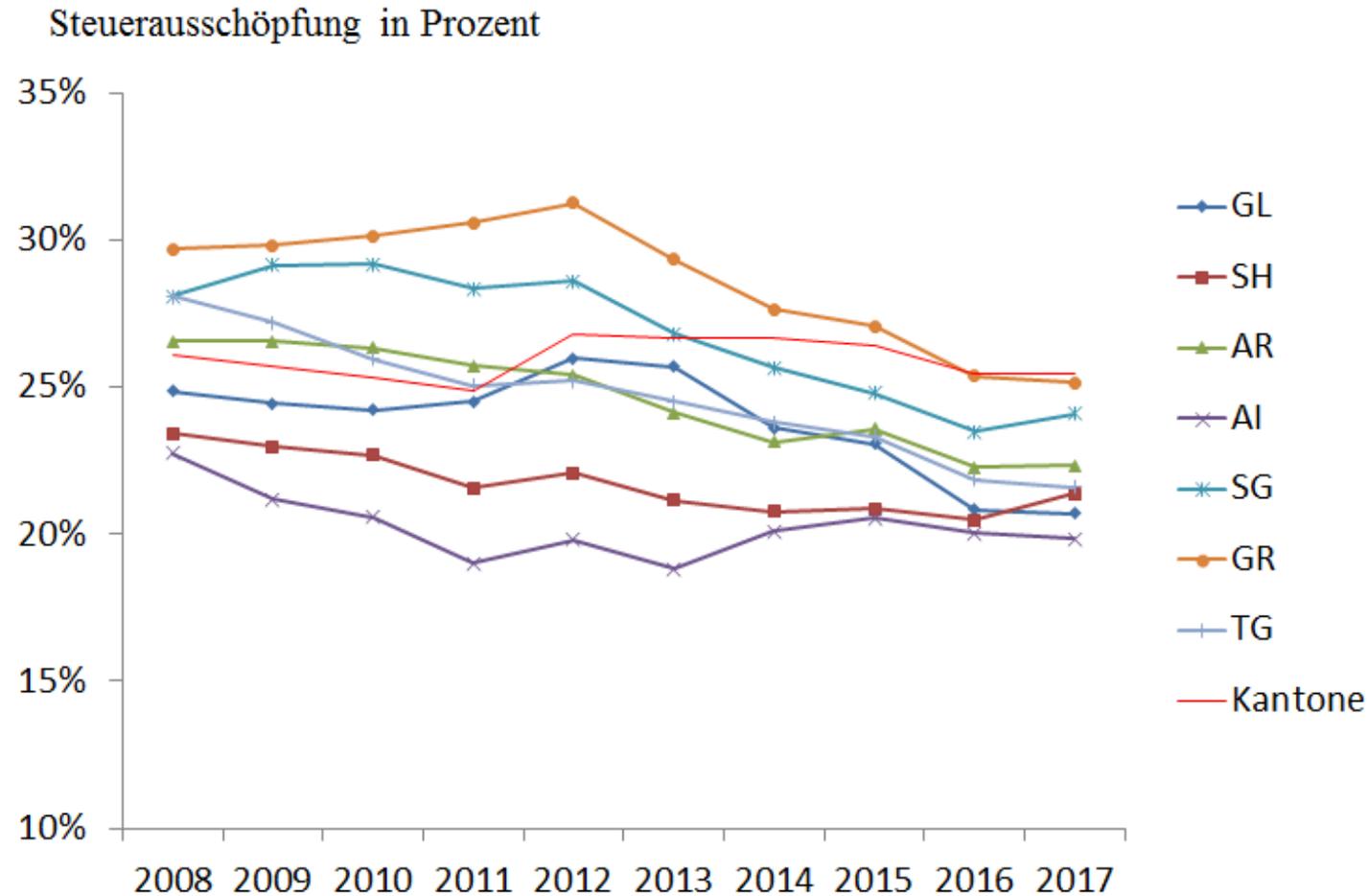
Jährliche Wachstumsdifferenz der Bestandteile des Ressourcenpotenzials zum Schweizer Durchschnitt, 2008 bis 2013

Differenz zum Schweizer Mittelwert
in Prozentpunkten



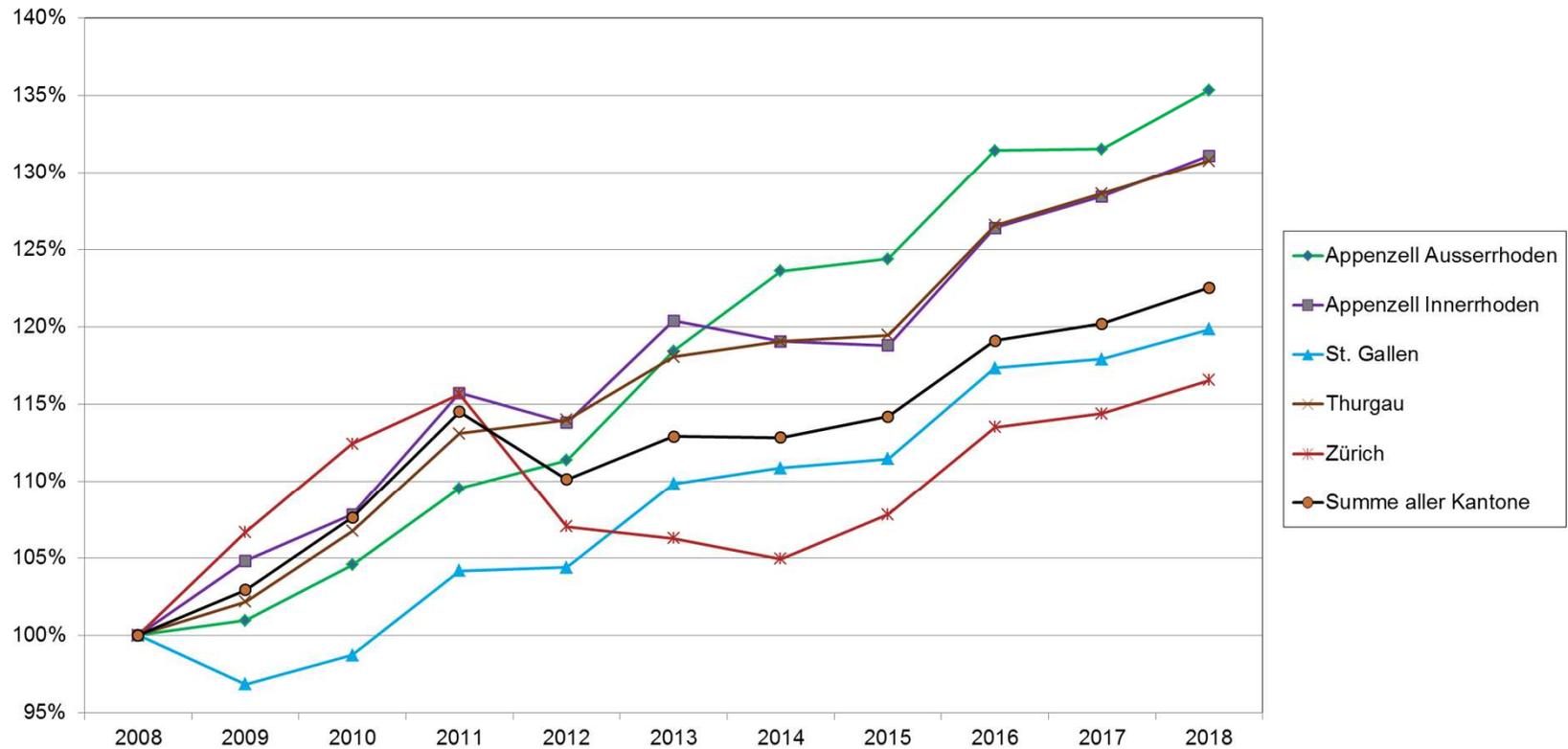
Datenquelle: Eidg. Finanzverwaltung EFV

Steuerausschöpfung in den Ostschweizer Kantonen

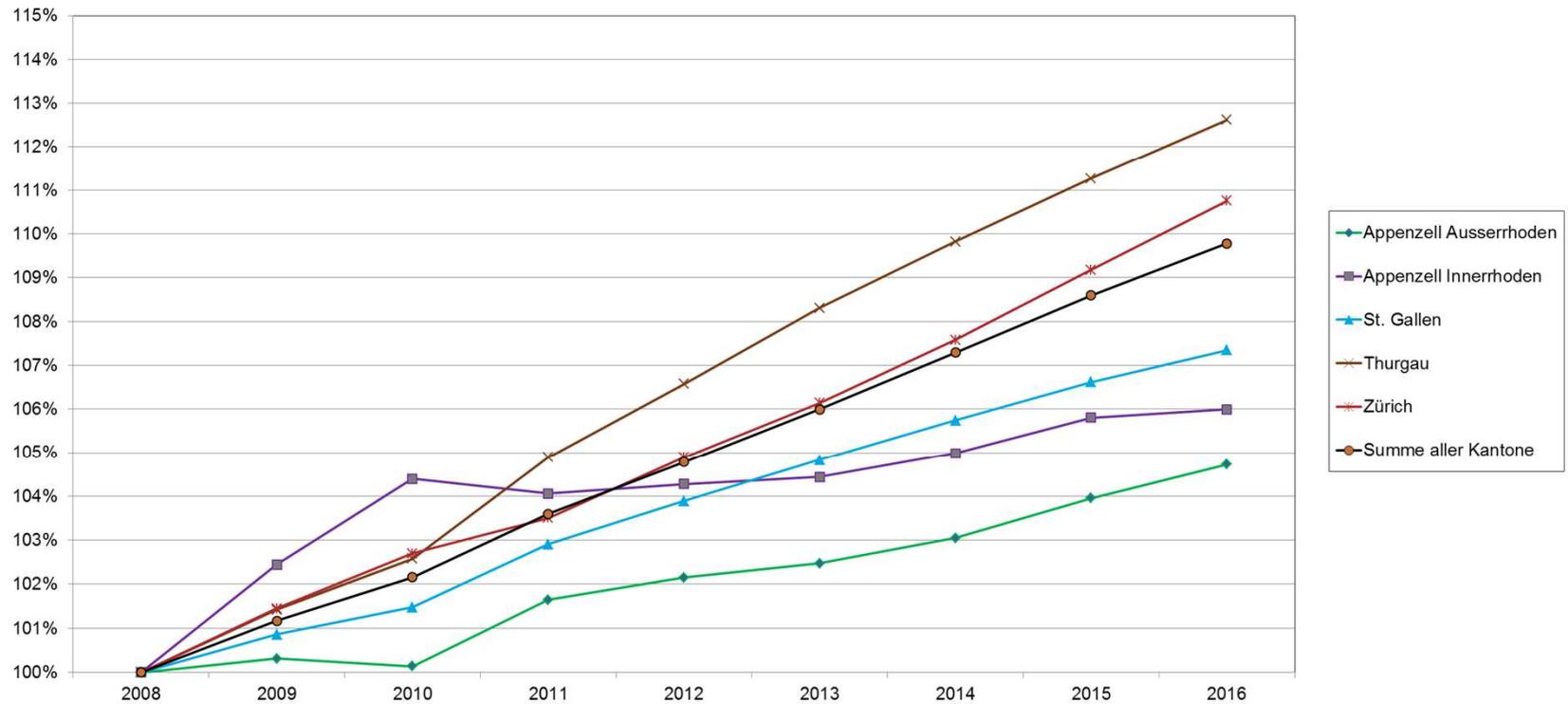


Datenquelle: Eidg. Finanzverwaltung EFV - Finanzstatistik

Wachstum des Ressourcenpotenzials pro Kopf 2008 bis 2014 in % (NFA-Daten; Direkte Bundessteuer)



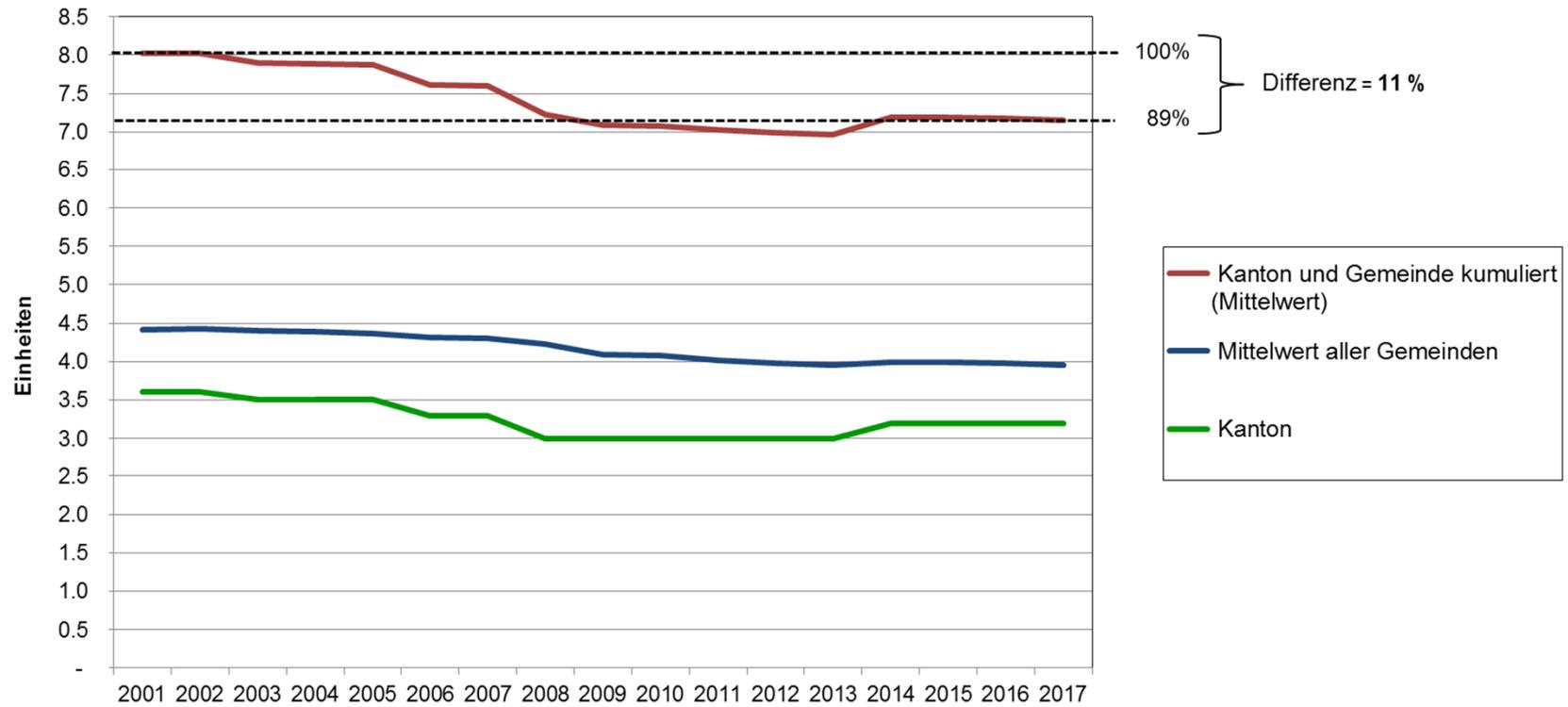
Bevölkerungswachstum 2008 bis 2014 in % (NFA-Daten; mittlere ständige und nicht ständige Wohnbevölkerung)



Geplante Massnahmen im Stabilisierungsprogramm 2019

Massnahmen	(in TCHF)	Wirkung ab 2019	Wirkung ab 2020
1. Reduktion der Mindestausstattung im kant. Finanzausgleich		1'500	
2. Reduktion der gemeinwirtschaftlichen Leistungen an den SVAR		2'000	
3. Reduktion des Aufwands der KVAR		1'300	
4. Erhöhung des kant. Steuerfusses um 0,1 auf 3,3 Einheiten		4'400	
5. Änderung der Aufteilung des Steuerertrags Juristischer Personen; neu je 50% für Kanton und Gemeinden (im Rahmen der StG Rev 2020)			1'500
Total pro Jahr		9'200	1'500
Total ab 2020			10'700

Entwicklung der Steuerfüsse 2001 bis 2017



Steuervorlage 17

USR III	SV17
Abschaffung der Regelungen für Statusgesellschaften	Abschaffung der Regelungen für Statusgesellschaften
Patentbox	Patentbox Konkretisierung im Gesetz
Zusätzliche F&E-Abzüge	Zusätzliche F&E-Abzüge Konkretisierung im Gesetz
Entlastung max. 80%	Entlastung max. 70%
Erhöhung des Kantonsanteils an der direkten Bundessteuer von 17% auf 21.2%	Erhöhung des Kantonsanteils an der direkten Bundessteuer von 17% auf 20.5%
	Erhöhung der Dividendenbesteuerung
	Erhöhung der Mindestvorgaben für Familienzulagen
	Berücksichtigung der Städte und Gemeinden
Zinsbereinigte Gewinnsteuer	

Legende:

Übernommene Eckwerte	Angepasste Eckwerte	Nicht übernommene resp. neue Eckwerte
----------------------	---------------------	---------------------------------------

Steuervorlage 17

Innovationsförderung



Zusätzliche F&E-Abzüge

- Kantone (fakultativ)
- F&E im Inland
- Definition von F&E im Gesetz
- Höchstens 50%
- Fokussierung auf Personalaufwand mit pauschalem Zuschlag

Aufrechnung der bisher
berücksichtigten F&E-
Aufwände

Patentbox

- Kantone (obligatorisch)
- Patente und «vergleichbare Rechte»
- OECD-Standard
- Entlastung: höchstens 90%
- Fokussierung auf innovative Tätigkeiten

Veranlagungsstand

